

Mönchengladbach wirbt in Cannes um Investoren

(dr) Zum siebten Mal präsentiert sich Mönchengladbach auf der internationalen Immobilienmesse Mipim im französischen Cannes. Die Stadt und ihre beiden Gesellschaften WFMG und EWMG sind auf dem NRW-Gemeinschaftsstand mit Aachen, Bochum, Bonn, Dortmund, Düsseldorf, Essen, Gelsenkirchen, Köln und Oberhausen vertreten. Dabei sind unter der Dachmarke „MG 3.0 Masterplan Mönchengladbach & Partners“ auch die Unternehmen Bienen & Partner, Famos Immobilien, Otten Architekten, Schleiff Denkmalentwicklung und Schrammen Architekten.

Im Fokus des Mönchengladbacher Messeauftritts stehen Projekte der wachsenden Stadt. Oberbürgermeister Hans Wilhelm Reiners und sein Baudezernent Gregor Bonin freuen sich, dass Mönchengladbach eine Vielzahl großer Baumaßnahmen präsentieren kann: „In den Gesprächen spüren wir, dass Mönchengladbach enorm an Reputation bei Projektentwicklern und Investoren gewonnen hat.“ Investoren interessieren sich für Projekte wie das Maria-Hilf- oder das Reme-Areal und den Rheydter Hauptbahnhof. Ulrich Schückhaus, Geschäftsführer von WFMG und EWMG: „Wir werden als eine Stadt der Chancen wahrgenommen.“